

## **Inhaltsverzeichnis**

<b>EINLEITUNG</b>	<b>4</b>
<b>Zum Verhältnis zwischen Theorie und künstlerischer Praxis in <i>Raststätte</i>.</b>	<b>4</b>
<b>1. Es herrscht Aufruhr, mehr als Leben</b>	<b>9</b>
<i>1.1. Aspekte psychoanalytischer Annäherungen</i>	<i>10</i>
1.1.1. Subjekt, Gesellschaft, Form	12
1.1.2.: Georg Seeßlen zum Exzess	14
<b>2. Szenen der Arbeit</b>	<b>17</b>
<i>2.1. Eine Aufgabe, der ich mich widmen will</i>	<i>19</i>
<i>2.2. Arbeit als Selbstverwirklichung, Selbstverwirklichung als Arbeit.</i>	<i>20</i>
<i>Über ein vermeintliches Verschwinden des Anderen.</i>	<i>20</i>
<b>3. Man weiß gar nicht mehr, was man sagen soll.</b>	<b>25</b>
<i>Exkurs: Chock und Chockabwehr</i>	<i>28</i>
<i>3.1. Aspekte der Gleichzeitigkeit</i>	<i>31</i>
<i>3.2. Formen der Gleichzeitigkeit und Überfülle</i>	<i>33</i>
<b>4. Szenen der Anerkennung und Selbstverwirklichung</b>	<b>36</b>
<i>Exkurs: Szenen der Selbstverwirklichung</i>	<i>39</i>
<b>5. Schlussbetrachtung</b>	<b>45</b>
<b>Quellenverzeichnis</b>	<b>47</b>
<b>Raststätte. (Textfassung)</b>	<b>50</b>